

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort des Oberbürgermeisters	9
--------------------------------------	---

Erstes Kapitel

EINE BRASILIANISCHE FAMILIE KOMMT NACH TRIER

Endlich da.....	10
Der erste Blick.....	11
Herr Jakob kennt sich aus	11
Ein wichtiger Mann auf dem Denkmal.....	12
Nicht nur die Römer zogen eine Mauer um die Stadt.....	13
In der Matthiasstraße.....	14
Ein überraschendes Geschenk.....	15

Zweites Kapitel

AUF DEM HAUPTMARKT: DIE KINDER ERFAHREN VIEL ÜBER DIE RÖMISCHE UND MITTELALTERLICHE STADT

Der erste Ausflug mit der Fahrkarte.....	16
Mit der Leiter zu den Römern und Treverern.....	17
Catarina will noch mehr über die Urtrierer wissen	18
Pedro entdeckt ein Haus auf Stützen	19
Nach der Sage ist Trier noch viel älter.....	20
Die Sage vom Königssohn Trebeta	20
Eine Detektivaufgabe: Der Trierer Stadtpatron	21
Was die anderen Figuren an der Steipe erzählen.....	23
Die Kinder freuen sich über den Regen.....	25
Das Marktrecht.....	25
Ein schlimmes Osterfest.....	26
Erzbischof Heinrich sucht einen neuen Platz für den Markt.....	26
Ein Gang über den mittelalterlichen Markt	27
Die Haustüre in der ersten Etage.....	28
Zurück in der Matthiasstraße.....	30
Johannes zeichnet eine Leiter.....	31
Die Gründung der Augusta Treverorum	31
Wie es in der Römerstadt aussah	32
Eine kleine Atempause	35
Das Völkergemisch in der Augusta Treverorum	35

Drittes Kapitel

STEINE KÖNNEN REDEN: DIE STADTMAUERN UND DAS MÄCHTIGE TOR PORTA NIGRA GEBEN IHRE GEHEIMNISSE PREIS

Die dreifachen Mauern von Trier	36
Die mächtige Torburg: Porta Nigra.....	38
Johannes hat Fragen	39
Die Porta wird gesund.....	40
Die Porta Nigra als tödliche Falle.....	40
Die Porta Nigra, ein Schmuckstück.....	40
Porta Nigra: Ein falscher Name?.....	41
Die Porta Nigra, ins Loch gebaut?.....	41
Rettung aus höchster Not	42
Die Porta Nigra als Kirche.....	43
Simeon, der Einsiedler.....	43
Das Ende der Simeonskirche.....	45
Im Inneren der Porta	45

Viertes Kapitel

DIE ÄLTESTE KIRCHE DEUTSCHLANDS, DER TRIERER PETRUSDOM, ERZÄHLT

Eine Säule stellt sich vor, der Domstein erzählt.....	47
Wie es im Dom zur Römerzeit aussah.....	48
Die Römer verlassen die Augustusstadt der Treverer	49
Nach dem Normannensturm verfällt der Dom	49
Poppo baut den Dom wieder auf	49
Die Sage vom Domstein	50
Bischöfe, Erzbischöfe und Kurfürsten drücken dem Dom ihren Stempel auf.....	51
Im heutigen Dom.....	52
Die Spuren der modernen Bauherren.....	54
Die Domgeschichte auf einen Blick	55

Fünftes Kapitel

HEUTE ZU GAST BEIM KAISER IN DER PALASTAULA UND IM AMPHITHEATER

Die Einladung	57
Die Basilika von außen.....	58

In der Palastaula	59
Aus der Geschichte der Basilika.....	61
Auf dem Weg zum Amphitheater.....	62
In der Kampfarena.....	63
Aus der Geschichte des Theaters	64
Der große Circusplatz	65

Sechstes Kapitel

EINE MODERNE UND EINE RÖMISCHE BADEANSTALT ERWACHEN ZUM LEBEN

Vater sucht die Auswanderer	66
Alte Burg oder Kaiserthermen?	68
Wo die Römer und Treverer badeten	68
Wie es in einem Römerbad zuging	69
Der Plan der Kaiserthermen.....	69
Die Geschichte der Alteburg/Kaiserthermen.....	71
Der Badegeist.....	72
Eine moderne Fußbodenheizung	73
Das aufgeschlagene Bilderbuch: die Barbarathermen	74

Siebtes Kapitel

DIE KINDER ENTDECKEN RÖMISCHES UND MITTELALTERLICHES AN DER MOSEL

Vor Sonnenaufgang am Fluss.....	77
Das Wiedersehen mit Herrn Jakob	78
Die Geschichte der Römerbrücke.....	79
Die Mosel als Straße	80
Der alte Kran	81
Das Mittelalterliche Stapelrecht	82
Der Zollvertrag aus Stein	82
Die römischen Getreidespeicher	82
Das Kloster Sankt Irminen	83
Johannes zeichnet den Fries weiter	84

Achtes Kapitel

DIE KINDER BESUCHEN SANKT MATTHIAS, ST. PAULIN UND LIEBFRAUEN UND VERGLEICHEN DIE DOMTÜRME

Zur Geschichte der Matthiaskirche	86
Der Bau der Matthiaskirche.....	87
Die blutige Geschichte der Thebäischen Legion.....	89
Bischof Paulinus von Trier	90
Die Larve im Kopf des Heiligen Paulinus	91
Das Innere der Paulinuskirche	91
In der Liebfrauenkirche	93
Der höhere Domturm.....	95

Neuntes Kapitel

EINE ÜBERRASCHENDE ENTDECKUNG UND VIELE PLÄNE

Antonio Pescador erzählt von seiner Arbeit	97
Die große Überraschung	98
Antonio Pescador hat noch viel zu tun.....	98
Auch die Stadtforscherinnen und -forscher haben noch Pläne	99

Anhang

Namensverzeichnis.....	103
Verzeichnis der Sehenswürdigkeiten in Trier.....	105
Nachweis Zeichnungen, Fotos, Faltblätter.....	108
Dank	109